

# Auftaktveranstaltung Prima. Klima. Ruhrquartiere

*Schon heute etwas für Morgen tun – Gemeinsam die  
Transformation unserer Städte vorantreiben  
und so eine lebenswerte Zukunft für unsere Bürgerinnen  
und Bürger schaffen.*

Aufruf zum Wettbewerb  
01.02.2023

Die Metropole  
Ruhr ist eine  
Region voller  
Chancen

## Prima. Klima. Ruhrmetropole

Zukunftsfähige Handlungskonzepte  
und Umsetzungsmöglichkeiten in der  
Nachbarschaft entwickeln.



# Konzeption und Zielsetzung des Projektes

- **Experimentelle Energiequartiere** entwickeln und **modellhafte, übertragbare Umsetzungsprozesse** zu gestalten
- Im Fokus des Projekts steht das **gemeinsame „Machen“**.
- Realisierung von **bis zu 15 Energiequartieren als Vorbilder** für die Region mit unterschiedlichen Themen, beispielsweise:
  - CO<sub>2</sub>-neutraler Gebäudebestand
  - (kommunale) Wärmeversorgung
  - Einsatz von regenerativen Energien
  - Klimaanpassung des öffentlichen Raums



# Akteure

Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Digitalisierung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Organisator, Wissensberater und Fördermittelgeber



Leadpartnerin – interkommunale Federführung

unterstützend tätig:

externes Projektmanagement  
N.N.

# Wer kann teilnehmen? Voraussetzungen

## Teilnahmeberechtigt

- **ALLE** Kommunen innerhalb der Metropole Ruhr

## Voraussetzungen

- Identifizierung eines Wohnviertels / Mischquartieres mit räumlichen Zusammenhang, das zukunftsgerecht umgebaut werden soll.
- Erneuerungsziele müssen innerhalb von sieben Jahren umsetzbar sein.
- Erneuerungsziele müssen einen Innovationscharakter mit Vorbildfunktion haben.
- Bereitschaft und Wille zur Umsetzung in den ausgewählten Quartieren müssen klar erkennbar sein.

# Was bringt die Teilnahme?

## Förderung

- Ko-Finanzierung des KfW 432 Programms durch Landesmittel
- Einwerben von Fördermitteln für Modellprojekte

## Arbeitserleichterung

- Sanierungsmanagement durch das Programm KfW 432
- zentrale Fördermittelbeantragung der KfW Fördermittel und zentrales Fördermanagement (Mittelabrufe etc.) durch die Lead-Kommune Gelsenkirchen

## Interkommunaler Austausch

- regelmäßige interkommunale und interdisziplinäre (regionale) Wissenstransfers zwischen Kommunen und weiteren Akteuren (Wohnungswirtschaft, Energieversorger, etc.)

## Vorbereitung Umsetzung Klimaneutralität

- Ziele und Anforderungen zukünftiger Anforderungen durch EU Taxonomie Verordnung mitdenken, um vorbereitet zu sein

# Wettbewerbs- verfahren

Auswahl von bis zu 15 Energiequartieren durch 2-stufiges Wettbewerbsverfahren

- Stufe 1 (01.02. – 17.03.2023):  
Einreichung kurzer Ideenskizzen mit innovativen Umsetzungsideen, anschließend Auswahl von bis zu 25 der innovativsten Ideenskizzen
- Stufe 2 (01.05. – 15.09.2023):  
Konkretisierung der ausgewählten Ideenskizzen (Umsetzungsideen) mit Akteuren, Eigentümerinnen und Eigentümern des jeweiligen Quartiers, anschließend Prämierung von bis zu 15 Konzepten
- Projektauswahl erfolgt u. a. auf Grundlage
  - der innovativsten bzw. zukunftsorientiertesten Realisierungsideen
  - des Nachweises über Mitwirkungsbereitschaft in den Quartieren
- Rückfragen und Einreichung der Unterlagen per E-Mail an [primaklimaruhrmetropole@mhkbd.nrw.de](mailto:primaklimaruhrmetropole@mhkbd.nrw.de)

# Zeitplanung Wettbewerb

## Wettbewerbsstufe I

- **01. Februar 2023** Digitaler Kick-Off (Infoveranstaltung) und Start Wettbewerbsstufe I
- **15. Februar 2023** Rückfragefrist für die Teilnehmenden
- **17. März 2023** **Abgabefrist** Wettbewerbsstufe I
- **18. April 2023** Tagung der Jury für Wettbewerbsstufe I
- **26. April 2023** Bekanntgabe teilnehmende Quartiere an der Wettbewerbsstufe II



# Zeitplanung Wettbewerb

## Wettbewerbsstufe II

- **02. Mai 2023** Start Wettbewerbsstufe II
- **31. Mai 2023** Rückfragefrist für die Teilnehmenden
- **15. September 2023** Abgabefrist Wettbewerbsstufe II
- **25. Oktober 2023** Tagung der Jury für Wettbewerbsstufe II
- **Anfang November 2023** Bekanntgabe Gewinner Wettbewerbsstufe II
- **November 2023 – 2029** Bearbeitungszeitraum der Umsetzungsphase, inkl. Wissenstransfers (alle 4-6 Monate) und regelmäßige Beteiligung des Fachbeirats

# Projektumsetzung

1. Konkretisierung des Umsetzungsfahrplans für das Quartier (max. sechs Monate)
2. Etablierung des Sanierungsmanagements als Kümmerer vor Ort zur Steuerung des Veränderungsprozesses (bis zu fünf Jahre)
3. Projektrealisierung

ergänzend:

- Einbindung des Projektes in ressortübergreifenden Fachbeirat
- Wissenstransfers mit allen 53 Kommunen der Metropole Ruhr

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ruth Reuter  
[ruth.reuter@mhkbd.nrw.de](mailto:ruth.reuter@mhkbd.nrw.de)

Katrin Gehlen  
[katrin.gehlen@mhkbd.nrw.de](mailto:katrin.gehlen@mhkbd.nrw.de)